

Presseinformation

Weitere Informationen:
Mag. Rosmarie Listmaier
Konzeption und Beratung
Tel.: +43 (0) 662/82 93 90-11
Fax: +43 (0) 662/89 07 39 39
Mobil: +43 (0) 664/105 87 43
E-Mail: office@ccm-iu.at

Referenz: PR/106/08

Salzburger WohnMesse – Klarer Trend zur Energieoptimierung

Energieoptimierung beim Wohnungs- und Hausbau ist einer der Schwerpunkte auf der fünften Salzburger WohnMesse am 12. bis 13. April 2008. Zahlreiche Aussteller präsentieren in den Räumlichkeiten der Salzburger Nachrichten ihre Top-Objekte – der ideale Treffpunkt für Wohnraumsuchende.

"Auf der Salzburger WohnMesse wird den Besuchern das gesamte Paket präsentiert: ein Angebot aus rund 1000 Immobilien sowie fachkundige Beratung zur passenden Finanzierung, zur Wohnraumförderung und zum Kauf", sagt die Veranstalterin und Agenturchefin von "CCM - integrierte Unternehmenskommunikation" Mag. Rosmarie Listmaier.

Vom Haustraum zum Traumhaus

Niedrigenergiehäuser sind die Wohnräume der Zukunft. Gegenüber einem gewöhnlichen Einfamilienhaus spart man mit einem Niedrigenergiehaus bis zu 75 % Heizkosten im Jahr. Mit einem Passivhaus ist sogar eine Ersparnis von bis zu 90 % möglich. Dieser geringe Energieverbrauch und die hohe Wohnqualität machen Niedrigenergiehaus und Passivhaus zur zeitgemäßen Bauform.

So funktioniert ein Niedrigenergiehaus

Das massive Mauerwerk eines Niedrigenergiehauses gleicht Temperaturschwankungen aus: Es speichert im Winter die solare Überschusswärme und sorgt im Sommer für angenehme Kühle. Innovative Heizsysteme sowie beste Dämm- und Isoliermaterialien gehören bei zahlreichen Bauunternehmen bereits zur Grundausstattung. Auch die gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft m.b.H. Heimat Österreich setzt auf die Niedrigenergie-Bauweise. „Wir nutzen die Salzburger WohnMesse um unsere neuen modernen Projekte in der Kirchenstraße-Schopperstraße und Alt-Maxglan zu präsentieren“, erklärt Anneliese Wührleitner von Heimat Österreich. Auch in Puch bei Salzburg planen wir einen sehr schönen, sonnigen „Wohnpark“ mitten im Grünen mit Eigentums- und Mietkaufwohnungen.“

Energieoptimiert bauen: Tipps vom Experten

Um den Energieverbrauch eines Hauses möglichst niedrig zu halten ist es wichtig, frühzeitig den Bauplan zu optimieren. Beim Neubau eines Niedrigenergiehauses müssen vor allem erneuerbare Energien wie Pellets oder Wärmepumpen eingesetzt werden. Weiters ist die Wahl des Bauplatzes von großer Bedeutung. Sonnige Südhänge in windgeschützter Lage sind besonders gut geeignet, da die solaren Gewinne gegenüber Nordhängen viel größer sind. Große Verglasungen sollen sich möglichst nach Süden orientieren, nach Norden sollte das Haus geschlossen sein, da die Dämmwirkung einer Wand um ein Vielfaches besser ist als die eines Fensters. Zudem beeinflusst auch der Grundriss eines Hauses den Energieverbrauch sehr stark. Kompaktes Bauen ist die Lösung! Das Team von Leitgöb Wohnbau präsentiert auf der Salzburger WohnMesse ihre aktuellen Projekte, wie „Wohnen im Park“ in Parsch und exklusive Eigentumswohnungen in Josefaia. „Wir haben toll konzipierte Garten-, Terrassen- und Penthousewohnungen mit viel Freiraum am Ufer der Salzach und trotzdem nur wenige Minuten von der Altstadt entfernt“, erklärt Martin Müllner, Vertriebs- und Marketingleiter bei Leitgöb Wohnbau.

Wohlige Wärme fast ohne Heizung

Passivhäuser liegen aufgrund ihrer ökologischen sowie ökonomischen Vorteile im Trend. „Die Behaglichkeit in einem Passivhaus ist nicht nur fühlbar, sondern auch besser messbar als in herkömmlichen Gebäuden“, so Ursula Sandtner von der Bauzone GmbH in Mondsee, die mit ihren Häusern in Niedrigenergie- und Passivbauweise in Salzburg bereits einen guten Namen haben. Die Vorteile sind nicht zu übersehen: „Die jährlichen Heizkosten in einem gewöhnlichen Einfamilienhaus liegen durchschnittlich bei 2000 Euro, in einem Passivhaus liegen die Kosten bei nur 200 Euro im Jahr“, sagt Sandtner weiter. Auf der Salzburger WohnMesse präsentiert das Team der Bauzone GmbH nicht nur Einfamilienhäuser in Niedrigenergiebauweise in Mondsee sondern auch Passivhäuser im Innviertel und Elixhausen.

Weitere Informationen gibt es unter www.wohnmesse.at oder unter der Telefonnummer 0662/82 93 90-11.

Salzburger WohnMesse

12. und 13. April 2008

Veranstaltungsort: Salzburger Nachrichten

Samstag und Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr

Parkplatzmöglichkeiten hinter dem Haus

www.wohnmesse.at

Bildtext:

Foto 1: Niedrigenergiehaus der Bauzone GmbH, Einfamilienhaus in Schalchen

Foto 2: Neues modernes Projekt der Heimat Österreich in der Kirchenstraße-Schopperstraße